



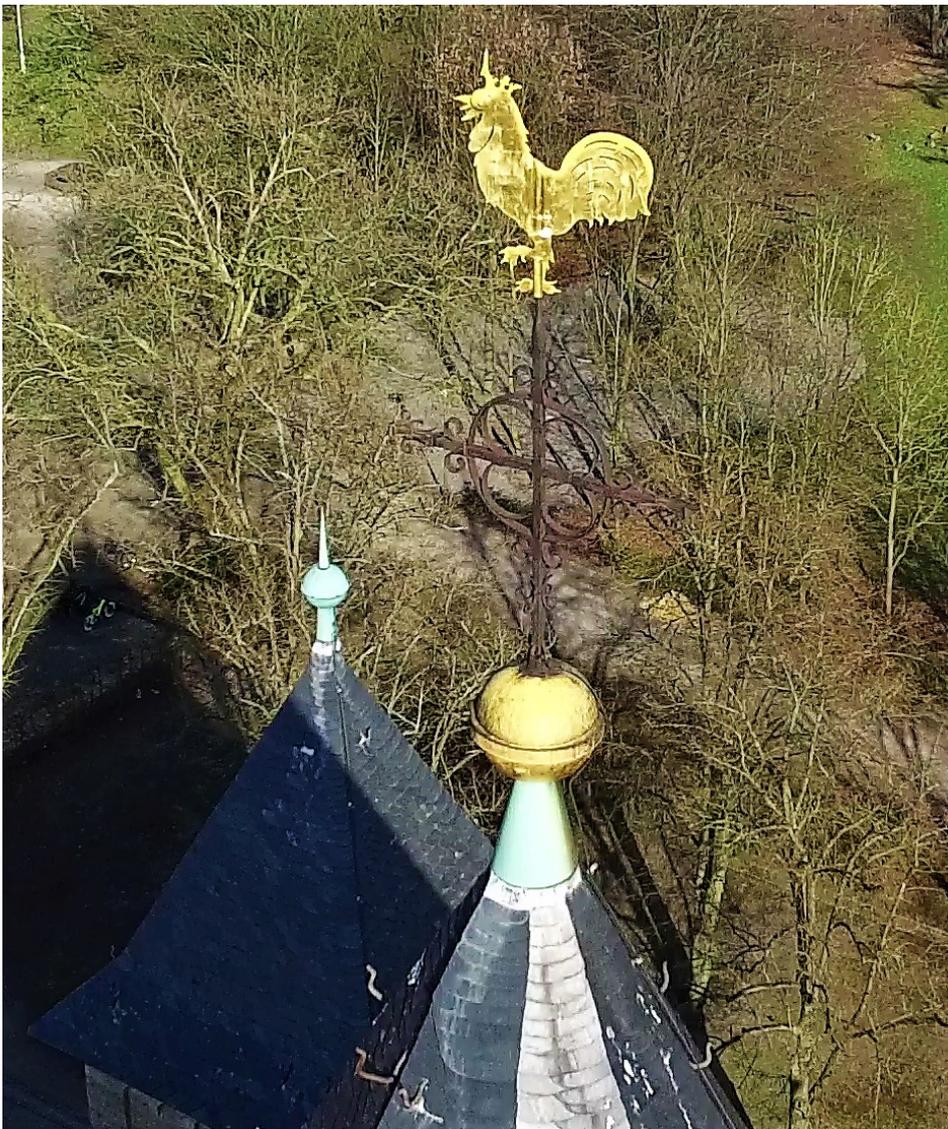
Kloster Knechtsteden

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V.
Seit 1987

ECHO KNECHTSTEDEN

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V.

Mitgliederinformation 01/2019 vom 22. März 2019



Die Spitze des
Hauptturms der
Basilika.
und
ein historisches Kreuz
in der Nähe des
Kinderspielplatzes.



Wir wünschen allen Lesern ein friedvolles Osterfest!

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins.

Die 5. "Jahreszeit", die in vielen Gegenden, besonders aber im Rheinland ausgiebig gefeiert wird ist vorbei, und der normale Alltag ist wieder eingeleitet. So soll es zumindest sein: "Am Aschermittwoch ist alles vorbei ..." wie es in einem bekannten Karnevalslied heißt. Dazu ein paar Gedanken in Anlehnung an einen Bericht aus der kath. Wochenzeitung "TAG DES HERRN":

Spaß und Freude unterscheiden sich darin, dass der Spaß schnell vorüber geht, die Freude aber länger währt und viel tiefer reicht. Freude und Fröhlichkeit sind für das Christentum tatsächlich etwas Zentrales und keine Nebensächlichkeiten. Der bekannte Urwalddoktor und Theologe Albert Schweitzer drückte es einmal so aus: "Fröhlichkeit gehört zum Christentum wie der Duft zu einer Blume". Auch der hl. Franz von Assisi legte aus einem ganz bestimmten Grund großen Wert auf die Fröhlichkeit: Das sicherste Mittel gegen die tausend Schlichen (Schlich = List/Trick) und Fallen des Bösen, so versichert der Heilige, sei nämlich die Fröhlichkeit des Geistes. Mit dem Aschermittwoch wird also die Freude nicht auf Eis gelegt - sozusagen konserviert bis zum nächsten Mal. Richtig ist es, den Begriff Freude allgemeiner zu sehen. Christliche Freude ist mehr als Fröhlichkeit - sie wächst im Herzen, sie umfasst Hoffnung und Gelassenheit in Bezug auf die Dinge dieser Welt. Und diese Freude wünschen wir uns als Christen durch das ganze Jahr.

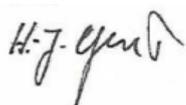
Beim gut besuchten Neujahrsempfang am 06. Januar, haben die Anwesenden u. a. erfahren, dass ab 02.02.2019 als Nachfolger für den im vergangenen Jahr verstorbenen P. Hartmut Straubinger, P. Emeka Nzeadibe zum neuen Superior von Knechtsteden und P. Dieter Kurz zu seinem Stellvertreter ernannt wurden. Leider ist P. Kurz noch vor seinem Amtsantritt am 26.01.2019 plötzlich und unerwartet verstorben. Stellvertretender Superior ist nun P. Bruno Trächtler.

P. Emeka war bisher Provinzial der Provinz Europa der Spiritaner. Zu seinem Nachfolger wurde beim erweiterten Provinzrat, der im November 2018 in Knechtsteden getagt hat, P. Michel Huck aus der französischen Provinz gewählt.

Da wir nun einmal beim Ämterwechsel sind, eine Mitteilung in eigener Sache: In der Mitgliederversammlung 2017 bin ich zum wiederholten Mal zum Vorsitzenden gewählt worden. Ich habe das Amt angenommen unter der Bedingung, dass innerhalb der Amtszeit von 4 Jahren ein Wechsel im Vorsitz erfolgt. Dieser Wechsel soll in der diesjährigen MGV vollzogen werden.

Am Aschermittwoch haben wir die 40-tägige Fastenzeit - auch österliche Bußzeit genannt - begonnen, in der wir uns durch Besinnung, Buße und Verzicht auf das kommende Osterfest, das höchste Fest im Kirchenjahr, vorbereiten. Ich wünsche Ihnen und allen die zu Ihnen gehören - auch im Namen meiner Vorstandskollegen - eine besinnliche Fastenzeit und ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihr



Hermann-Josef Lenz

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder:

Aus Datenschutzgründen ist dieser Bereich in der Internetausgabe gelöscht.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

Aus Datenschutzgründen ist dieser Bereich in der Internetausgabe gelöscht.

Aktueller Mitgliederstand: 510

Grußwort des Missionshauses

Liebe Freunde der Spiritaner und Mitglieder des Fördervereins.

„Das Kloster und die ganze Anlage machen einen sehr gepflegten Eindruck und sind sehr sauber!“ Diese oder ähnlich klingende Ausdrücke bekommen wir des Öfteren von Gästen und Besuchern zu hören, gerade von denen, die schon lange nicht mehr hier waren und Knechtsteden aus früheren Zeiten kennen. Das macht uns ein klein wenig stolz, aber wir wissen, wem wir dieses Lob in erster Linie schulden: Ihnen, dem Förderverein und besonders dem „Samstags-Werkstatt-Freundes-Kreis“ und natürlich auch der rührigen Hausverwaltung! Es ist schön, wenn am Samstagmorgen das „Lied des Amboss“ durch Knechtsteden klingt und die „Arbeiter der letzten Stunde“ ihr Werk vollbringen und zu wissen, dass auch sie den vollen Lohn erhalten! Also hier einen ganz dicken Dank!

Und wenn jetzt der Frühling mit voller Macht Einzug hält und seine Blütenpracht über Knechtsteden ausgießt, dann können wir auch ein Loblied auf die Schöpfung singen und IHM danken, der uns von Neuem so reich beschenkt.

Euch allen meinen Dank und den Dank der Kommunität und einen herzlichen Gruß in die Frühlings- und die Osterzeit!

Euer
P. Bruno Trächtler

(N.B.: Nach längerem Bitten habe ich zugestimmt, das Amt des Superiors noch einmal vorübergehend anzunehmen, nachdem die beiden Vorgänger in so kurzer Zeit und so schnell gestorben sind, und der neue Superior: P. Emeka Nzeadibe für ein Semester in Sankt Augustin seine Theologie auffrischen will. Er wird zum 1. August das Amt dann antreten! B.T.)

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Palmsonntag, 14.04.2019

8:00 und 18:00 Uhr Hl. Messe

10.30 Uhr Hochamt mit Palmweihe

Gründonnerstag, 18.04.2019

18:00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl,
anschließend stille Anbetung

Karfreitag, 19.04.2019

11:00 Uhr Kreuzwegandacht

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi
anschließend Beichtgelegenheit

16:30 – 18:00 Uhr Beichtgelegenheit

Karsamstag, 20.04.2019

15:30 – 17:30 Uhr Beichtgelegenheit

21:30 Uhr Osternachtfeier

Ostersonntag und -montag, 21. und 22.04.2019

Messen wie an Sonntagen:

8:00 und 18:00 Uhr Hl. Messe 10:30 Uhr Hochamt

Pfingsten in Knechtsteden

Pfingstnovene

vom 31. Mai bis 09. Juni 2019

täglich um 20 Uhr in der Basilika

Pfingstvigil

am Pfingstsamstag, 08. Juni 2019, um 20 Uhr in der Basilika

Pfingstsonntag und -montag, 09. und 10. Juni 2019

Messen wie an Sonntagen:

8:00 und 18:00 Uhr Hl. Messe; 10:30 Uhr Hochamt

Am Pfingstsonntag: 10:30 Uhr Pontifikalhochamt
mit Bischof emer. Peter Marzinkowski, CSSp.

Anschließend Familienfest.



Bericht zum Adventkaffee am 15.12.2018

Der Adventkaffee am 15.12.2018 hat wie immer sehr guten Zuspruch gefunden.

Rund 100 Personen sind der Einladung des Fördervereins gefolgt. Das ist ein neuer Teilnehmerrekord, der uns an die räumliche Kapazitätsgrenze brachte. Im großen Speisesaal des Klosters mussten sogar Zusatztische aufgestellt werden, um allen Gästen an weihnachtlich dekorierten Tischen einen Platz zu bieten.



Mit den 30 gespendeten Kuchen (Danke an die Bäckerinnen und Bäcker!) konnte ein ansehnliches und leckeres Kuchenbuffet aufgebaut werden, aus Platzgründen im kleinen Speisesaal der Spiritaner-kommunität.

Die übriggebliebenen Kuchen wurden den Spiritanern zur Verfügung gestellt, die sich so auch nach dem Adventkaffee noch über den Kuchen gefreut haben.



Der Adventskaffee bot Raum für Gespräche und Unterhaltungen, aber auch besinnliche Momente, zur Einstimmung auf den 3. Adventssonntag und auf Weihnachten. Es wurden Adventslieder gesungen und Geschichten vorgelesen. Vor dem gemeinsamen Abschlussgottesdienst hat Pater Innocent Izunwanne, mit einer Meditation den Adventskaffee abgeschlossen.

Stephan Großsteinbeck

Bericht zum Neujahrsempfang am 06.01.2019.

Der nunmehr schon 7. Neujahrsempfang des Fördervereins hat diesmal am Dreikönigstag stattgefunden.

Nach dem Festgottesdienst um 10:30 Uhr zum Dreikönigstag, bzw. zum Fest der Erscheinung des Herrn (= Epiphania), der auch als Quartalsgottesdienst für den Förderverein gefeiert wurde, begann gegen 11:45 Uhr der Neujahrsempfang in der Klosterbibliothek.



Nach dem Grußwort des **Vereinsvorsitzenden Hermann-Josef Lenz** begrüßte auch Pater Dieter Kamps die rund 110 Gäste. **Pater Dieter Kamps** informierte u.a. darüber, dass am 02.02.2019 ein neuer Superior für das Missionshaus Knechtsteden seinen Dienst antritt. Neuer Superior ist Pater Emeka Nzeadibe, sein Stellvertreter ist Pater Dieter Kurz.

Danach stellten die **Vorstandsmitglieder Dr. Hugo Offers und Stephan Großsteinbeck** in einem Jahresrückblick die Veranstaltungen des letzten Jahres vor (u.a. Neujahrsempfang, Grill- und Lagerfeuerabend etc.) und gaben auch einen Ausblick auf die zurzeit feststehenden Veranstaltungen und Projekte im Jahr 2019. Hierzu in dieser ECHO Ausgabe mehr.

Rückblick gehalten wurde auch auf die Förderprojekte im Jahr 2018, die den Lesern des ECHO's Knechtsteden, bekannt sind, zuletzt im ECHO 03/2018 vom 22.11.2018, welches auch noch im Internet auf der Homepage des Fördervereins abrufbar ist.

Den Besuchern wurden auch zwei aktuelle Projekte vorgestellt. Zum einen die für 2019 geplante Sanierung des Klosterfriedhofs und die schon abgeschlossene Sanierung der Feuchtigkeitsschäden im südlichen Querschiff der Basilika, über die wir ebenfalls im ECHO 3/2018 informiert hatten. Die Leser des ECHO's werden hierüber gesondert in einem Bericht informiert.

Diese unterhaltsame und kurzweilige Präsentation schloss mit dem Aufruf, dem Förderverein als Mitglied beizutreten, zumal der Mindestjahresbeitrag mit 20,00 € sehr niedrig ist.

Als Anreiz wurde allen Neumitgliedern, die beim Neujahrsempfang Fördervereinsmitglied werden, als Begrüßungsgeschenk der „Knechtsteden Kalender 2019“ ausgelobt, so wie schon in den letzten Jahren.

Und tatsächlich: **13 Neumitglieder** konnten nach dem Neujahrsempfang registriert und auch persönlich begrüßt werden! Ein toller Erfolg – für den Förderverein aber auch für das Missionshaus Knechtsteden und die Spiritaner! Damit ist der Förderverein am Tag des Neujahrsempfangs von 499 Mitgliedern am 01.01.2019 wieder auf 512 Mitglieder angewachsen!



Nach der Präsentation in der Klosterbibliothek folgte der Sektempfang im Kreuzgang und das Neujahrsbrezeessen im Speisesaal des Klosters. Noch lange saßen Besucher, auch mit Spiritanern, bei Kaffee und frisch gebackenen Neujahrsbrezeln und selbstgemachter Marmelade zusammen.

Stephan Großsteinbeck



Aktuelle Projekte

Nach dem Neuanstrich der **Sakramentskapelle des Klosters** in den Jahren 2008 und 2017, betrafen zwei aktuell abgeschlossene Projekte die Truhenorgel und die Bestuhlung der Kapelle.

Zum einen wurde die **Truhenorgel** repariert und generalüberholt (Kosten: 3.472,42 €). Die Orgel, die der Förderverein im Jahr 2005/2006 angeschafft hatte (damalige Kosten: rund 17.000,00 €), musste komplett überarbeitet werden (Zerlegung, Reinigung, Beseitigung von Schäden/Rissen, Instandsetzung der Pfeifen und der Windführungen). Das Instrument befindet sich jetzt wieder in einem einwandfreien, sehr guten Zustand, sodass für die nächsten Jahre keine kostspieligen Reparaturen zu befürchten sind, so die Orgelbaufirma. Voraussetzung ist aber, dass die Orgel pfleglich und sachkundig behandelt und bewegt wird. Hierauf werden wir achten.



Zum anderen wurden **37 Stühle neu gepolstert und neu bezogen** (Kosten: 2.995,00 €). Die alten Polsterungen waren größtenteils defekt und die Bezüge waren verschlissen und schmutzig. Daher war auch hier eine Generalüberholung angebracht (Foto links).

In der letzten Ausgabe des ECHO's (ECHO 3/2018) hatten wir Sie auf Seite 8 über **Feuchtigkeitsschäden an der Wand des südlichen Querschiffs** informiert. Die Außenarbeiten sind abgeschlossen (Kosten: 4.065,10 €). Das Steinpflaster an der Basilikaaußenwand wurde mit neuem Gefälle verlegt und ver-

stopfte unterirdische Regenwasserrohre wurden ausgetauscht (Foto rechts). Beim Neujahrsempfang wurden hierzu auch Bilder gezeigt. Jetzt überprüfen wir mit Langzeit-Feuchtigkeitsmessungen an den Innenwänden das Ergebnis und hoffen, dass die Feuchtigkeit abnimmt.



Im ECHO 3/2018 hatten wir darüber berichtet, dass die Handwerker des Fördervereins neue **Treppengeländer für den Klosterfriedhof** hergestellt haben (Materialkosten inklusive Verzinken: 420,00 €). Die Geländer sind fertig und wurden feuerverzinkt. Jetzt warten sie auf den Einbau auf dem Friedhof, nachdem dort in der ersten Jahreshälfte die Umgestaltungsarbeiten stattgefunden haben. Wir werden darüber berichten.

Stephan Großsteinbeck

Benefizkonzert des Chors „Ensemble XII“ am 01. Mai 2019 um 20 Uhr in der Basilika.



Das "*Ensemble XII*" ist ein Projektchor von 12 - 15 professionellen und semiprofessionellen Sängern, das vor ca. drei Jahren von **Friedhelm Hohmann (Foto)** ins Dasein gerufen wurde. Herr Hohmann war von 1988 bis 2015 Kantor und Organist an der **Basilika St. Aposteln** in Köln.

Die Sängerinnen und Sänger dieses Projektchors hat er aus Solisten und geeigneten Chor-Mitgliedern seiner liturgischen und konzertanten Aufführungen während seines Kantorenamtes kennengelernt und zusammengestellt. Bisher trat das "*Ensemble XII*" mit a-cappella-Programmen der Renaissance (Josquin des Prez, O. di Lasso, C. de Morales, Th. Tallis etc.) in einigen Chor-und-Orgel-Konzerten in Kölner Kirchen auf.

Der Chor hat entschieden den Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V. mit einem Benefizkonzert zu unterstützen. Das Konzert findet am 1. Mai 2019 um 20 Uhr in der Klosterbasilika in Knechtsteden statt.

In dem rund einstündigen Benefizkonzert unter dem Titel

„Beata es, Maria“ Konzert zum Marienmonat.

werden a capella aufgeführt:

**Messesätze und Motetten
von Obrecht, Lasso, Morales, Mouton und Tallis
sowie
Orgelmusik aus Renaissance und Barock.**

Leitung: Friedhelm Hohmann

Orgel: N.N.

Der Eintritt ist frei!

Nach dem Konzert wird um freiwillige Spenden der Besucher gebeten, die vom Förderverein für den Erhalt der Basilika verwendet werden.

Alle Mitglieder des Fördervereins werden gebeten, auf dieses Konzert aufmerksam zu machen. Wer ein **Plakat oder Handzettel** für dies Veranstaltung benötigt, um es öffentlich aufzuhängen oder auszulegen, wird gebeten, sich zu melden.

Danke für Ihre Unterstützung!

Stephan Großsteinbeck - Telefon: 02133 / 89 40

Tagesausflug nach Münster – am 29.06.2019.

Der Förderverein bietet seinen Mitgliedern alle zwei Jahre eine Tagesfahrt an. In diesem Jahr soll die Stadt Münster in Westfalen besucht werden. Münster ist die Stadt der Täuferherrschaft, Stadt des westfälischen Friedens und Stadt des Löwen von Münster. Auch wenn Münster die Fahrradstadt in Deutschland ist, so wollen wir Münster zu Fuß erobern.

Nach der Busfahrt geht es zunächst ins Paradies. So heißt in Münster die Eingangshalle des Doms. Nach der Domführung können wir in den Wochenmarkt auf dem Domplatz eintauchen, bevor es zum Mittagessen in die Gaststätte Töddenhoek geht. Dort werden uns nach dem Essen zwei Stadtführerinnen abholen zu einer Führung zu Fuß durch die Altstadt. Danach ist Gelegenheit die Stadt auf eigene Faust zu erobern oder gemeinsam in eins der Münsteraner Museen zu gehen. Alle Teilnehmer erhalten einen Stadtplan.

Vorläufiger Zeitplan:

07:45 Uhr	Treffen auf dem Parkplatz vor dem Klosterhof
08:00 Uhr	Abfahrt am Klosterhof – Wir fahren pünktlich los! –
10:30 Uhr	Domführung inkl. Astronomische Uhr; ca. 60 Minuten
12:30 Uhr	Mittagessen in der Gaststätte Töddenhoek.
14:00 Uhr	geführter Stadtrundgang ; ca. 90 Minuten
16:00 Uhr	zur freien Verfügung für Museumsbesuch, Kaffeetrinken,...
18:00 Uhr	Rückfahrt nach Knechtsteden
20:00 Uhr	Ankunft in Knechtsteden

Anmeldung bei: Hugo Offers, Tel. 0 21 33 – 82 74 76 (am besten abends)
oder per Mail kontakt@foerderverein-knechtsteden.de

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 48 begrenzt. Die Berücksichtigung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Traditionsgemäß werden teilnehmende Spiritaner vom Förderverein zum Tagesausflug eingeladen.

Kosten: 60,00 € pro Person für Mitglieder; 65,00 € pro Person für Gäste für Busfahrt, Führungen und Mittagessen (ohne Getränke),

Zahlung erst nach Anmeldebestätigung mit dem Vermerk „Münster“ auf:

Sparkasse Neuss

IBAN:

DE 45 3055 0000 0000 3333 02

Fähren-Radtour – am Samstag, dem 03. August 2019.

Die für den 22.09.2018 geplante Radtour mussten wir leider absagen, wie wir in der letzten Ausgabe des ECHO's berichtet haben.

Jetzt wird die „Fährenradtour“ nachgeholt.

Treffpunkt ist am Samstag, 03. August 2019
um 09:00 Uhr
in der Basilika Knechtsteden
am Gnadenbild.

Wir radeln von Knechtsteden zur Rheinfähre nach Köln-Langel und zurück auf der anderen Rheinseite über die Rheinfähre in Zons (Fahrtstrecke: ca. 2 x 24 km).



Bei dieser Tour werden wir an verschiedenen Stationen haltmachen, so z.B. an der romanischen **Kirche St. Amandus in Rheinkassel (s. Foto)**, die auch einmal zum Kloster Knechtsteden gehörte. Dort erhalten wir um 11 Uhr eine Kirchenführung.

Zum genauen Ablauf verweisen wir auf die **Vorankündigung im ECHO 2-2018**, die Sie auch noch auf unserer (neugestalteten) Homepage finden:
www.foerderverein-knechtsteden.de

Fragen und Anmeldung zur Radtour bitte bei Stephan Großsteinbeck:
Telefon: 0 21 33 / 89 40

Liebe ECHO-Leserin, lieber ECHO-Leser,

erhalten Sie das ECHO noch in der Druckversion per Post?

Diese Versandart ist für den Förderverein sehr teuer.

Es fallen Druckkosten, Kosten für den Umschlag und Portokosten an und auch viel Arbeit beim „Eintüten“ der ECHO's.

Da im Sommer eine Portoerhöhung ansteht, möchten wir Sie nochmals bitten, uns beim Sparen zu helfen.

Wer uns also helfen möchte, Druck- und Portokosten zu sparen, kann sich das ECHO ab der nächsten Ausgabe per E-Mail (in Farbe!) zustellen lassen. Sie erhalten dann auch den Sondernewsletter zu besonderen Ereignissen. Einfach Name und Mailadresse mit dem Vermerk

„**ECHO zukünftig per Mail**“ an:

kontakt@foerderverein-knechtsteden.de

senden.

Vielen Dank im Voraus!



Kloster Knechtsteden

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V.

Seit 1987

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2019 am Samstag, dem 04. Mai 2019

Satzungsgemäß sind alle Mitglieder zur Jahresmitgliederversammlung 2019 eingeladen.

Die Versammlung findet statt : am Samstag, dem 04. Mai 2019
um 14:30 Uhr im Kloster Knechtsteden

Versammlungsort: Klosterbibliothek (am Kreuzgang)
(Zugang durch die Basilika und den Kreuzgang oder durch die weiße Tür links neben der Pforte.)

- Tagesordnung
1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorsitzenden
 3. Kassenbericht
und Vorstellung der in 2018 geförderten Projekte
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Aussprache zu den Berichten
 6. Entlastung des Vorstandes
 7. Neuwahl des Vorsitzenden / der Vorsitzenden.
 8. Wahl von zwei Kassenprüfern
 9. Vorstellung der in 2019 geplanten Veranstaltungen
 10. Bericht Pater Hermann-Josef Reetz
 11. Verschiedenes
 12. Eucharistiefeier

Wie alljährlich feiern wir nach der Versammlung Eucharistie als Vorabendmesse vom 3. Sonntag in der Osterzeit.

Mit freundlichen Grüßen

(Hermann-Josef Lenz, Vorsitzender)

Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung der Mitglieder.

Impressum: Herausgeber:

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V., Knechtsteden 4, 41540 Dormagen
Telefon: 0049 (0)2133 / 869-0 (Klosterpforte), E-Mail: kontakt@foerderverein-knechtsteden.de

Homepage: www.foerderverein-knechtsteden.de

Registergericht: Amtsgericht Neuss Registernummer: 57 VR 1286

Inhaltlich Verantwortlicher (gemäß Telemediengesetz und Rundfunkstaatsvertrag – ViSdP):

Hermann-Josef Lenz, Zweite Gewanne 12, 41540 Dormagen (Telefon: 02133 / 81089)